



Regierungspräsidium Darmstadt

URL: <https://rp-darmstadt.hessen.de/>

Diesen Artikel finden Sie unter: Startseite  
30.12.2016 - Pressemitteilung

## **Gedern-Wenings: Regierungspräsidium genehmigt drei weitere Windkraftanlagen im Soderwald**

Im sog. „Soderwald“ bei Gedern-Wenings können neben den bereits 2015 genehmigten vier Windkraftanlagen (WKA) drei weitere Anlagen errichtet werden. Diese neuen Anlagen ersetzen wiederum drei dort bereits seit 2002 betriebenen Anlagen, die nach Inbetriebnahme der neuen WKA abgebaut werden sollen. Die Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt des Regierungspräsidiums Darmstadt hat heute eine entsprechende immissionsschutzrechtliche Genehmigung erteilt. Die Windkraftanlagen vom Typ ENERCON E-115 TES-3000 mit einer Nabenhöhe von 149 m und einem Rotordurchmesser von 115 m haben eine Leistung von jeweils 3,0 MW.

Im Oktober 2015 hatte die Öko-Aktiv Beteiligungs-GmbH aus Mittelhessen den Genehmigungsantrag zunächst für vier Anlagen gestellt und den Antrag in der Folgezeit dann für eine Anlage zurückgenommen. Zur Prüfung des Antrages waren in dem nun abgeschlossenen Genehmigungsverfahren zahlreiche Stellungnahmen von Fachbehörden und der betroffenen Kommunen eingeholt worden, die sich alle positiv äußerten. Die Stadt Gedern als Standortgemeinde erteilte das gemeindliche Einvernehmen.

Grundlage der Genehmigungsentscheidung waren verschiedene fachliche Gutachten, u.a. die Schall- und Schattenwurfprognose, ein Turbulenzgutachten und diverse Gutachten zum Natur- und Artenschutz.

Der RP-Bescheid enthält zahlreichen Nebenbestimmungen, die dem Schutz und den Interessen der in der Nähe wohnenden Menschen und dem Lebensraum der Tiere Rechnung tragen. Beispielsweise sind - zur Einhaltung der maximal möglichen Beschattungsdauer – die Anlagen mit einer Abschaltautomatik ausgerüstet. Mit der Errichtung und dem Betrieb der Anlagen sind zudem Eingriffe in Natur und Landschaft verbunden. Die Eingriffe konnten zugelassen werden, weil sie auf ein Mindestmaß beschränkt wurden und vollständig durch Ersatz- oder Ausgleichsmaßnahmen kompensiert werden.

Pressestelle: Regierungspräsidium Darmstadt

Pressesprecherin: Nicole Ohly-Müller, Luisenplatz 2, D-64283 Darmstadt

Telefon: 06151 12 5412, Fax: 06151 12 6313

E-Mail: [pressestelle@rpda.hessen.de](mailto:pressestelle@rpda.hessen.de)

© 2016 Regierungspräsidium Darmstadt . Luisenplatz 2 . 64283 Darmstadt